

ganze väterliche Sorgfalt jetzt dem innern
Güte des Clavates schenken, welche die
äußeren Verhältnisse nochtheilen."

Leipzig, vom 16. April.

Die heilsame Wirkungen des Galvanismus hat unser Dr. Mattens bestätigt be-
funden, indem er darin mehrere Personen,
welche lange Zeit taub und schwerhörig wa-
ren, curirte.

Jever, vom 15. April.

Da einige Personen an der Wirklichkeit der
Sprengerischen Bande, in durch den Gal-
vanismus zuverl. wossten, so ist eine ge-
richtliche Untersuchung veranlaßt und bei
drei seiner noch anwesenden Patienten außer
Zweifel gesetzt worden, daß sie taubstumm
gebohren waren und nun ganz leise ohne
hinter ihrem Rücken, selbst in einiger Ent-
fernung, hören und nachahmen.

Mittheilungen

S. S. 1802

gebrannt.

Inslandische Nachrichten.

Gießen, vom 22. April.

Sommervorlesungen.

Theologische

Dr. Bechtold um 8 Moral, um 2 über die Leh-
re der göttlichen Offenbarung. Auf Verlangen
über den Briefen der Apster

Schulte um 7 jüng. l. d. Geschichte nach Walch, um
8 Hist. nach seinem Lehrbuch, um 9 homileti-
sch. Übung u. n. um 1 hebräische Grammatik.

Palmier um 8 ältere um 11 neuere Kirchenge-
schichte nach Götz, um 3 Moral und zweimal
nach artlich um 10 Uhr Examinatorium darüber.

Schmidt um 9 neuere Kirchengeschichte, um 10
Dogmatik, um 11 über das erste Buch Mosie, um
2 arabische Grammatik nach Rosenmüller.

Juristische

Dr. Koch Institutionen nach Heiniccius, Kirchen-
recht nach Böhmer, secul. Recht nach seinem
Lehrbuch. Auf Verlangen Disputatorium.

Dr. Musäus um 7 teutsches Privatrecht nach
Gelchow, um 8 Staatrecht nach Pütter, um
10 Lehnrecht nach Böhmer, um 2 Reichsgeschich-
te nach Gelchow, um 3 abwechselnd Præcium
und Handels- und Wechselsechti nach seinem Lehr-
buch.

Dr. Jaus Lehnrecht nach Böhmer, Staatrecht
und Privatrecht der Kursten nach Pütter.

Dr. Büchner um 9 und 11 Pandekten nach Hille-
feld, zur beliebigen Stunde Rechtsgeschichte
nach Gelchow.

Dr. Großmann um 7 und 8 Civilprozeß nach
seinem Lehrbuch, um 10 Natur- und Volkerrecht.
Examinatorium auf Verlangen.

Medizinische

Dr. Müller um 1 Naturgeschichte der Negatibi-
tien nach Linné. Außerdem Chemie — botanische
und mineralogische Excursionen

Dr. Poserich über die menschliche Knochen. Ver-
renkungen, Brüde &c. sodann Geburthülse
nach Stein.

Dr. Nebel um 7 Physiologie nach Hildenbrandt,
um 8 Pathologie nach Ploquet, um 2 Osteolo-
gie. Auf Verlangen Disputatorium.

Dr. Hesse um 8 Arzneimittellehre nach Münch,
um 9 und 3 Therapie nach Cullen.

Philosophische

Köster um 8 Universal-, um 10 Staatengeschich-
te von Europa nach seinen Lehrbüchern. Zum
Unterricht im Englischen und Italienischen er-
bietet er sich.

Dr. Erome um 11 Landwirthschaft nach Beck-
mann, um 3 Politik, um 4 Finanzwissenschaft
und Steuerwesen — sodann die neueste Geo-
graphie von Deutschland.

Dr. Koob um 11 Universalgeschichte, um 5 Staats-
geschichte nach B. & C. und Gosselii. Über die
griechische, englische, lat. inische Sprache ist er zu
Vorlesungen ertheilig.

Walter um 8 Desconomie der Laubholzälder,
um 10 Handwerksskunde

Schmidt um 6 reine, um 2 angewandte Mathe-
matik. Auf Verlangen über Algebra

Schoumann um 1 Ästhetik, um 2 Logik und
Metaphysik, um 3 Transcendal. Philosophie.
Disputir- und Redeübungen zur andern beque-
men Stunde.

Snell um 6 Metaphysik, um 11 angewandte
Mathematik. Auf Verlangen Algebra.

Dr. Künzl um 9 über die evangelischen Texte, um
1 abwechselnd über die Apostolgeschichte und über
die vorzüglichsten Elegien des Propertius, um 2
über den Sokrates.

Außerordentliche

Kroencke über Algebra und über Kammeral-
rechnungswesen.

Chastel über die franz. Sprache in bequemen
Stunden.